

Zwischen Bildungsanspruch und Berufsperspektiven. Überfachliche Kompetenzen im Studium entwickeln

Unser Programm am 1. September 2017

9:00-9:30	Ankommen, Anmeldung		
9:30-10:00	Eröffnung durch den Verein HD Text + und Lehrpraxis im Transfer plus Grußwort: Prof. Dr. Ulrich Johannes Schneider, Direktor der Universitätsbibliothek Leipzig: Bibliotheca Albertina		
10:00-11:20	„Wir lesen Kant und hacken Holz/ und stehen an Maschinen“ – Kooperative Keynote <ul style="list-style-type: none"> • Erwerb von Schlüsselkompetenzen hochschuldidaktisch betrachtet – Wibke Matthes (Leiterin des Zentrums für Schlüsselqualifikationen der CAU zu Kiel) • Zwischen Bildungsanspruch und Berufsbefähigung – PD Dr. Göran Wolf (Institut für Anglistik der TU Dresden) • Schlüsselkompetenzen für die außerakademische Praxis – Katja von der Burg (Inhaberin der Online Marketing Agentur Projecter aus Leipzig) • „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es“ – oder: es gibt keine überfachlichen Kompetenzen – Florian Sperber (Student, Universität Leipzig) Moderation: Dr. Anja Centeno García		
Pause			
11:45-12:30	Marktplatz der Ideen und Ansätze (moderierte Postersession) Moderation: Anita Sekyra		
Mittagspause			
13:30-16:00 (Pausen nach Bedarf)	Track 1 Akademische Bildung – was Geistes-, Sozial- und Kulturwissenschaftler*innen im Studium lernen und wie Moderation: Dr. Ivo van den Berk	Track 2 Berufsfeldbezogene Kompetenzen – in welchen Praxisfeldern und wozu wird geistes-, sozial- und kulturwissenschaftliches Denken gebraucht Moderation: Nicole Strauß	Track 3 Schlüsselkompetenzen konkret: Lesen und Schreiben Moderation: Dr. Stephanie Dreyfürst
	In drei parallelen Tracks haben Sie Gelegenheit, Ideen und Ansätze aus Keynote und/oder Postersession zu besprechen, einzelne Themen zu vertiefen und weiterzuentwickeln. Mit Hilfe der Moderator*innen bestimmen Ihre Fragen und Prioritäten die themenbezogene Arbeit in den Tracks.		
16:00-16:30	Pausieren und diskutieren: Bei Kaffee, Tee und kalten Getränken tauschen Sie sich mit Teilnehmer*innen aus anderen Tracks zu Ihren Diskussions- und Arbeitsergebnissen aus		
16:00-17:15	Gemeinsamer Abschluss: Zusammenführen und Weiterdenken Das Plenum greift die Ergebnisse aus den Tracks auf, bietet Gelegenheit zur abschließenden Diskussion und gibt einen Ausblick auf das weitere Vorgehen. Moderation: Dr. Katrin Rockenbauch/ Dr. Cornelia Kenneweg		